

NEU

Der Zauber Umbriens

Wer Umbrien, das „grüne Herz des Landes“, bereist, hat nur eines im Sinn: Genießen, Landschaft und Kultur. Die Mischung ist perfekt in der Heimat des heiligen Franz von Assisi: Etrusker, Mittelalter, Renaissance, blaue Seen, grüne Hügel, Trüffel, Wein und noch viel mehr.

Auf den Spuren
des hl. Franz
von Assisi

1. Tag: Wien – Ravenna

Abreise 6.30 Uhr Wien-Südausfahrt über Graz, Villach und Udine in den Raum Ravenna.

2. Tag: La Verna, Arezzo und Assisi

Zunächst Fahrt über Cesena in den Apennin nach La Verna zum Bergkloster und Ort der Stigmatisation des hl. Franz von Assisi. Anschließend Besichtigung der mittelalterlichen Stadt Arezzo mit beeindruckenden Palästen, dem Dom und der romanischen Kirche. Fahrt zum Hotel in den Raum Assisi.

3. Tag: Assisi

Die Hügelstadt Assisi ist Ziel vieler Pilger, die hier die Orte besuchen können, an denen der Heilige San Francesco geboren wurde, lebte und starb. Ganztägiger Aufenthalt und Besichtigung: Besuch der Grabeskirche des hl. Franziskus, Kirche Sta. Chiara, Todeskapelle des hl. Franziskus und Kreuzgang mit Dornenstrauchkapelle, Palazzo dei Priori, Dom San Rufino, Santo Stefano, Minervatempel, u.a. Gelegenheit zum Be-

such der Eremo delle Carceri (Taxifahrt) und Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Perugia und Gubbio

Fahrt ins nahe Perugia, dem Hauptort Umbriens und bekannt für seine Stadtmauer rund um das historische Zentrum, und Besichtigung: Hauptplatz mit Dom, Fontana Maggiore und Palazzo dei Priori, Collegio del Cambio, Palazzi und Kirchen, San Severo, etruskischer Brunnen und etruskisches Stadttor. Weiter nach Gubbio an den Hängen des Monte Ingino im Apennin. Rundgang und Besichtigung der mittelalterlichen Stadt mit Dom, Palazzo Ducale, San Francesco, u.a. Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Spello und Todi

Zunächst Fahrt den Subasio-Berg entlang nach Spello und Besichtigung der Kleinstadt, die zu den reizvollsten Umbriens gehört: Aufenthalt beim Clitunnotempel, Aufstieg zum Aussichtsplatz Belvedere, Kirche Santa Maria Magdiere, u.a. Weiter zur Quelle des Cl-

tunno, ein in einem Hain gelegener kleiner See. Die Kunststadt Todi liegt auf einem Hügel, von dem aus sie das Mittlere Tiberthal beherrscht. Rundgang und Aufenthalt auf der zentralen Piazza del Popolo mit dem Dom und den zahlreichen Palästen. Über Deruta, berühmt für seine Keramikerzeugung, zurück ins Hotel.

6. Tag: Orvieto und Bologna

Fahrt an Perugia vorbei nach Orvieto mit seinen aus und auf Tuffstein gebauten Häusern und Gassen an jeder Ecke. Auffahrt mit dem Schrägaufzug zur Altstadt, Besichtigung des Domes mit den Fresken von Lucca Signorelli und Zeit zur freien Verfügung. Durch die Toskana und vorbei an Florenz in den Raum Bologna.

7. Tag: Bologna – Wien

Rückreise über Rovigo, Udine, das Kanaltal, Tarvis, Klagenfurt, Graz und die Südeinfahrt nach Wien.

RUNDREISE

KB3515

20.05. – 26.05.2019
02.09. – 08.09.2019

- 🌐 Fahrt im Komfortbus
 - 🌐 Reiseverlauf laut Programm
 - 🌐 Übernachtung in gut gelegenen 3- bzw. 4-Sterne-Hotels
 - 🌐 Halbpension
 - 🌐 Reiseleitung ab/bis Wien
- Mag. Wolfgang Reisinger 20.05.
Eugen Britsch 02.09.

COLUMBUSPlus

- 🌐 5 Eintritte laut Programm (mit **E** gekennzeichnet)
- 🌐 Fahrt mit dem Schrägaufzug
- 🌐 Audiosystem Quietvox

7 Tage/6 Nächte im DZ € **945**
Einbettzuschlag € 138
Storno- und Reiseversicherung ab € 39



Arezzo

